



DER BISCHOF VON BOZEN-BRIXEN  
IL VESCOVO DI BOLZANO-BRESSANONE  
L VESCVL DE BULSAN-PERSENON

Liebe Kinder,

in diesem Jahr ist vieles anders, das habt ihr bestimmt schon bemerkt. Auch das Fest des heiligen Nikolaus am 6. Dezember wird anders sein. Wir können es aber trotzdem feiern und ich hätte da auch eine Idee...

Es gibt wenige Heilige, über die so viele Geschichten erzählt werden, wie über den heiligen Nikolaus. Bei uns in Südtirol gibt es um die fünfzig Kirchen, die ihm geweiht sind. Vielleicht kennt ihr eine? Die Leute waren vom heiligen Nikolaus begeistert, deswegen erzählen wir heute noch von ihm. Die Geschichten erzählen uns, dass er die Menschen gern hatte, dass er ihnen geholfen hat, wo er konnte. Er hatte ein großes Herz, besonders für die, die in Not und Sorgen waren. Er hat versucht, in allen Menschen das Gute zu sehen und selbst Gutes zu tun!

Heilige sind Menschen, die uns auf ganz besondere Weise Gott spüren lassen. Manchmal braucht es dazu gar keine riesigen Wunder, sondern kleine, liebevolle Zeichen. Eine Geschichte erzählt, dass der heilige Nikolaus jedes Jahr am Abend vor seinem Geburtstag durch die Stadt zog, um armen Kindern Geschenke vor die Tür zu legen. Einfach nur so. Solche Zeichen können wir alle ohne große Erklärungen verstehen. Sie sagen uns: Schön, dass es dich gibt! Ohne dich wäre mein Leben nicht so schön! Danke! Es braucht nicht viel, wenn es von Herzen kommt.



### Wir sind Nikolaus!

Das Nikolausfest kann uns heuer ganz besonders daran erinnern, wie der heilige Nikolaus **das Gute zu sehen**. Wichtig ist, dass wir uns gegenseitig immer wieder sagen und zeigen: Ich mag dich! Du bist für mich wertvoll! Ich wünsche mir, dass es dir gut geht! Ich bin für dich da! Wisst ihr, was ich euch deshalb vorschlagen möchte? **Wir sollen heuer alle Nikolaus sein!**

So wie Nikolaus können wir uns auch fragen: **Wem kann ich etwas Gutes tun?** Vielleicht in meiner Familie, mit einem lieben Wort oder einem kleinen Zeichen? Oder jemandem eine kleine Freude machen, dem es in dieser Zeit nicht so gut geht? Auch ein Anruf oder eine kurze Nachricht können Freude bereiten. Es gibt

viele Zeichen, die auch in dieser Zeit möglich sind. So werden wir alle füreinander ein bisschen Nikolaus! Dann geschieht Gutes auch durch uns!

Als Bischof freue ich mich auch über den heiligen Nikolaus. Er ist für mich ein großer, heiliger Bischofs-Kollege. Er erinnert mich und uns alle an das, worauf es im Leben von uns Christen ankommt: dass wir von Jesus lernen, dass wir uns gegenseitig helfen, dass wir Hoffnung weiterschenken und allen sagen: Gott ist nahe bei uns, er hat uns lieb!

## Bald ist Weihnachten

Das Nikolausfest sagt uns: Es dauert nicht mehr lange, dann ist Weihnachten. Da feiern wir den Geburtstag von Jesus. Er gehört ganz zu Gott und ganz zu uns. Er ist ein Kind geworden, so, wie ihr es jetzt seid. Er will uns durch das ganze Leben begleiten. So wichtig ist Weihnachten. So schön ist unser Glaube!

Jesus segne euch, eure Eltern, Großeltern, Geschwister und alle, die ihr gern habt, auf die Fürsprache des heiligen Bischofs Nikolaus!

Euer Bischof + Fr

2. Adventssonntag, Fest des heiligen Nikolaus, 6. Dezember 2020

Vielleicht magst du das Bild bunt ausmalen und verschenken?

